

Regeln für die Feier des Gottesdienstes in Coronazeiten

- Es herrscht allgemeine **Maskenpflicht**.
- Es dürfen **maximal 50 Personen** (plus „Aktive“) teilnehmen. Deshalb wird eine **Anwesenheitsliste** geführt, die auf der Kontaktnachverfolgung (*Contact Tracing*) dienen kann.

Die Liste wird nach 14 Tagen vernichtet.

- Am Haupteingang müssen sich alle die **Hände desinfizieren**.
- Gesang ist vom BAG leider verboten!
- In der Kirche sind Plätze mit Smileys ☺ gekennzeichnet, so dass man rundum **1,5 Meter Abstand** zu fremden Menschen hat.

Paare und Familien bleiben natürlich zusammen.

- Jede zweite Reihe bleibt frei, die Empore ist für Gläubige gesperrt.
- Für Menschen, die nicht gut gehen können ist ganz vorne je eine Reihe reserviert. Hier wird die Kommunion an die Bank gebracht.
- Zur **Kommunion** geht zuerst die linke Seite (Muttergottes-Seite) und dann die rechte Seite. Am Boden sind Abstandsmarkierungen. Bitte guten **Abstand** zur Person vor einem halten.
- Den Dialog „Der Leib Christi. – Amen!“ sprechen alle einmal gemeinsam und dann wir schweigend die Kommunion ausgeteilt.

- Nur wer gesund ist und sich gut fühlt, kommt zum Gottesdienst.

*Vielen Dank allen, für die Geduld und das positive Mitwirken!!!
Barbara Metzner (10.02.2021)*